Die Terrasse ist ein beliebter Ort auf dem Grundstück. Hier lassen sich die Urlauber den frisch gepressten Orangensaft und die herzhafte Delikatessenplatte schmecken, zudem werden sie mit einem fabelhaften Blick auf das nahe gelegene Dorf Le Bar-sur-Loup in den mediterranen Hügeln verwöhnt. **Das Anwesen** mit seinem repräsentativen Garten liegt in der Region Alpes-Maritimes und umfasst 4 000 Quadratmeter. Vom Wohnzimmer gelangt man auf einen weiteren Freisitz, auf dem es sich ebenso gut verweilen lässt

Fotos: living4media/Sven Mainzer/Text: Mariana Schröder

Wer voralpine Natur, dörfliche Idylle und die französische Lebensart liebt, ist bei Judith Thiel richtig. Sie hat im Land ihrer Träume ein Gästehaus eröffnet

Wohnglück im Süden

1

2

Wundervoll gelegen zwischen Seealpen und Mittelmeer wurde das bezaubernde Steinhaus ein Jahr lang mit viel Leidenschaft renoviert. Nun präsentiert es sich als ein schmuckes Heim, das die Besitzerin geschmackvoll eingerichtet hat. Dabei ist es Judith Thiel vortrefflich gelungen, alte Stücke mit neuen Elementen zu kombinieren. Für die Deutsche ist mit diesem Projekt ein lang gehegter Traum in Erfüllung gegangen. Bereits nach ihrem Studium an der Modedesign-Schule in Paris hoffte sie, irgendwann wieder nach Frankreich zurückkehren und an der Côte d'Azur leben zu können. Nach einigen Jahren Tätigkeit in der Modebranche und der Geburt ihres Sohnes wechselte sie in den Beruf der Fassmalerin. Daraus entwickelte sich immer mehr der Wunsch, als Innenarchitektin zu arbeiten, und bald schon betreute sie handwerklich und gestalterisch die ersten Projekte. Als sie sich auf Immobiliensuche begab, gingen mehrere Monate ins Land: „Viele Häuser schaute ich mir an der Küste an, aber die meisten waren sehr touristisch und unnatürlich aufgewertet", erinnert sich die Hamburgerin. Es sollte ein Heim werden, das zu ihr und ihrem Stil passt und das sie nach ihrem Geschmack ausrichten konnte. Auf einer Anhöhe am Rande zweier Nationalparks der südfranzösischen Voralpen fand die Designerin dann ihren Lieblingsplatz.

Ferien in den Alpes-Maritimes

1 Das Wohnzimmer im Erdgeschoss der Ferienpension verfügt über einen direkten Zugang zu Terrasse und Garten. Der offen angelegte Raum umfasst zusätzlich den Frühstücksbereich sowie die Küche. Hier tauscht sich der Besuch über die Neuentdeckungen in der Umgebung aus. Für kühlere Abende liegt schon Feuerholz vor dem Kamin bereit. Die Ausstattung kennzeichnet eine Reise durch Frankreich mit seinen ehemaligen Kolonien: Die alten Stühle und der Tisch stammen aus dem früheren Indochina, die Leuchten aus Marokko und die Accessoires aus Nordafrika. 2 Judith Thiel gestaltete in Deutschland lange Zeit die Inneneinrichtung verschiedener Ferienobjekte, bis sie ihre Erfahrungen in „L'Escale du Ciel" umsetzte. Stets wird sie von ihrem treuen und fotogenen Border Collie Mec begleitet. 3 Der Esstisch im Erdgeschoss ist bereits eingedeckt. Bei der Auswahl des handgetöpferten Geschirrs legt die Gastgeberin viel Wert auf Qualität. 4 Die Küche im französischen Landhausstil bietet alles, was einen Hobbykoch erfreut. Neben dem hochwertigen Herd besteht die Arbeitsplatte und der gesamte Spülbereich aus Marmor. Die Gewürze auf dem Kaminsims warten nur noch auf ihre Verwendung für eine pikante Ratatouille oder eine kräftige provenzalische Bouillabaisse

Fotos: living4media/Sven Mainzer/Text: Mariana Schröder

3

4

1 Das Doppelbett-Zimmer, das nach Simone de Beauvoir benannt ist, befindet sich im Parterre mit schönem Blick auf die kleine Ortschaft. In der Nische verbirgt sich eine gemütliche Sitzecke. Schöne Bettwäsche und Gardinen sorgen für ein wohnliches Ambiente. Ruhige, aufeinander abgestimmte Farben ergänzen das harmonische Gesamtbild. 2 Zur Küche des Studios, das auf den Namen „Jeanne d'Arc" getauft wurde, begibt man sich hinter das Haupthaus. Die malerische alleinstehende Wohnlaube kann sowohl separat als auch mit allen weiteren Zimmern zusammen gemietet werden. 3 Das Einzelbett ist mit feinem belgischen Leinen bezogen. Auffallend sind der mit Natursteinen gepflasterte Boden und die Balkendecke. Unter dem kleinen Dachvorsprung vor dem Studio kann man ungestört das „petit déjeuner" genießen. 4 Im Salon der Suite „Marguerite Duras" ist es auch an heißen Tagen angenehm kühl, dank des originalen Steinfußbodens und des kleinen Fensters. Der Blick hindurch führt über das weite Tal. 5 Im Bad des Gästezimmers „Camille Claudel" ersetzt eine alte Brunnenschale auf einem antiken Tisch aus Südostasien das Waschbecken. Den Duschbereich trennt eine Wand mit einem alten Fabrikfenster ab, beeindruckend ist der Boden aus glatt geschnittenen Kieselsteinen. Vom Waschbereich blickt man auf die Terrasse des Studios. 6 Auch im Bad des Zimmers „Coco Chanel" dominieren antike Elemente, wie etwa die große Schale aus Steingut, die ursprünglich aus China stammte und von der Eigentümerin eigens aufgewertet wurde. 7 Das großzügige Schwimmbecken mit der herrlich Schatten spendenden Laube bietet einen perfekten Platz zum Entspannen

Fotos: living4media/Sven Mainzer/Text: Mariana Schröder

Savoir-vivre & Sonne satt

Das provenzalische Landhaus bietet ein friedliches und angenehmes Ambiente mit einem Rundumblick auf das Dorf Le Bar-sur-Loup und die umgebenden Hügel und Berge. „Endlich hatte sich die ewige Suche gelohnt! Nicht nur das Anwesen, sondern auch die besondere Grundstückslage überzeugten mich sofort. Um die Ecke gibt es viele schöne Wanderwege und Nizza ist nur 35 Kilometer mit dem Auto entfernt. Und die sehenswerten Orte Valbonne, Grasse und Saint-Paul-de-Vence liegen ebenfalls ganz in der Nähe“, schwärmt die Eigentümerin. Zudem eignet sich das Gebäude ideal als Frühstückspension, die auf den Namen „L'Escale du Ciel“ getauft wurde – was so viel bedeutet wie „der Zwischenstopp im Himmel“. Im Haupthaus befinden sich drei Gästezimmer für je zwei Personen sowie eine Suite, in der bis zu vier Besucher wohnen können. Schließlich gibt es noch ein kleines Studio. Jedes Gästezimmer ist unterschiedlich möbliert und nach französischen Berühmtheiten benannt. Erst vor Kurzem hat die 50-Jährige ihre Wohnung in Hamburg aufgegeben und ist ganz in den Süden gezogen. Dort verwöhnt sie die Urlauber, gibt ihnen Ausflugstipps und genießt natürlich selbst den Aufenthalt im schönen Departement Alpes-Maritimes. Von Oktober bis April sind die Übernachtungsmöglichkeiten ausschließlich für Familie und Freunde bestimmt. Dann teilt sich die Designerin den großen Wohnraum mit ihren beiden Collies Mec und Cookie sowie dem Besuch und freut sich darüber, dass sie nun für immer in Frankreich leben kann. **Ute Pichl**

Adresse

Chambre d'hôtes: L'Escale du Ciel,
226, Chemin des Fontaites, F–06620 Le Bar-sur-Loup
Telefon: 00 33/9 81 73 53 06, Mobil: 00 33/6 98 36 58 51
www.lescaleduciel.com